



Pressenews

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben

Unser Zeichen
bks

Datum
04.August 2011

Quelle: NH24

Polizisten radeln für Zivilcourage



Montag, den 01. August 2011 um 11:32 Uhr



Frankfurt. Für mehr Zivilcourage radeln seit Montag rund 100 Polizisten durch Deutschland. Ziel der in drei Städten begonnenen Sternfahrt ist Berlin, wie die Gewerkschaft der Polizei (GdP) erläuterte. Der hessische Innenminister und Vorsitzende der Innenministerkonferenz, Boris Rhein (CDU), und der GdP-Bundesvorsitzende Bernard Witthaut gaben in Frankfurt am Main den offiziellen Startschuss. Zudem starteten Radler in Dortmund und Bayreuth. Sie sollen am Samstag in Berlin ankommen.

Rhein nannte die Tour ein wichtiges Signal. Es gebe immer mehr Schlagzeilen über Gewalttaten, nach denen die Betroffenen sagten, alle hätten weggeschaut und sie hätten sich an niemanden wenden können. Sie seien nicht nur einmal, sondern zweimal Opfer geworden.

Es sei wichtig, dass Menschen sich bei Gewalttaten trauten, etwas zu tun statt wegzusehen, sagte Rhein. Sie müssten aber auch wissen, wann es brenzlich werde und sie sich selbst gefährdeten.

Witthaut betonte, mit der Aktion "Tu was - Für mehr Zivilcourage" darauf aufmerksam machen zu wollen, dass jeder etwas tun könne. "Es ist deutlich wahrzunehmen, dass Gewalt in unserer Gesellschaft zugenommen hat", sagte der GdP-Bundesvorsitzende. Bei Schlägereien werde nicht aufgehört, wenn der andere am Boden läge. Auch Polizisten würden immer häufiger Opfer von Gewalt.

Der Vorsitzende der hessischen GdP, Jörg Bruchmüller, rief dazu auf, sich einzumischen, ohne sich selbst zu gefährden.

Die gute Meldung des Tages

02. August 2011 22.50 Uhr, Berliner Zeitung, BZ

"Tu was! - Für mehr Zivilcourage", unter diesen Motto begann gestern eine Stern-Radfahrt der Gewerkschaft der Polizei (GdP) nach Berlin. 100 Teilnehmer starteten von Dortmund, Bayreuth, Frankfurt/M. Fahrzeit nach Berlin: sechs Tage.

Quelle: Neoline

Polizei-Radtour für Zivilcourage gestartet

dapd on 01 August, 2011 11:54:10



Bild: dapd

Ziel ist Berlin

Schlagworte: Polizei Zivilcourage
(Polizei Zivilcourage)

Frankfurt/Main (dapd). Die Gewerkschaft der Polizei (GdP) hat eine Radtour für Zivilcourage gestartet. Der hessische Innenminister und Vorsitzende der Innenministerkonferenz, Boris Rhein (CDU), und der GdP-Bundesvorsitzende Bernard Witthaut gaben am Montag in Frankfurt am Main den offiziellen Startschuss. Ziel der in drei Städten beginnenden Sternfahrt ist Berlin, wo die Radler am Samstag ankommen sollen. Sie starteten zudem aus Dortmund und Bayreuth.

Rhein sagte, es sei wichtig, dass Menschen sich bei Gewalttaten trauten, etwas zu tun statt wegzusehen. Witthaut betonte, mit der Aktion darauf aufmerksam machen zu wollen, dass jeder etwas für Zivilcourage tun könne.

dapd

business-on.de Rhein-Main - Wirtschaft und Business in der Rhein-Main-Region Frankfurt.

Polizisten radeln für Zivilcourage

≡ 02.08.2011 10:37 Uhr

(bo/dapd) Für mehr Zivilcourage radeln seit Montag rund 100 Polizisten durch Deutschland. Ziel der in drei Städten begonnenen Sternfahrt ist Berlin, wie die Gewerkschaft der Polizei (GdP) erläuterte.



Mit der Radtour wollen die Polizisten ein Zeichen gegen Gewalt setzen.

Der hessische Innenminister und Vorsitzende der Innenministerkonferenz, Boris Rhein (CDU), und der GdP-Bundesvorsitzende Bernard Witthaut gaben in Frankfurt am Main den offiziellen Startschuss. Zudem starteten Radler in Dortmund und Bayreuth. Sie sollen am Samstag in Berlin ankommen.

Rhein nannte die Tour ein wichtiges Signal. Es gebe immer mehr Schlagzeilen über Gewalttaten, nach denen die Betroffenen sagten, alle hätten weggeschaut und sie hätten sich an niemanden wenden können. Sie seien nicht nur einmal, sondern zweimal Opfer geworden. Es sei wichtig, dass Menschen sich bei Gewalttaten trauten, etwas zu tun statt wegzusehen, sagte Rhein. Sie müssten aber auch wissen, wann es brenzlich werde und sie sich selbst gefährdeten.

Witthaut betonte, mit der Aktion "Tu was - Für mehr Zivilcourage" darauf aufmerksam machen zu wollen, dass jeder etwas tun könne. "Es ist deutlich wahrzunehmen, dass Gewalt in unserer Gesellschaft zugenommen hat", sagte der GdP-Bundesvorsitzende. Bei Schlägereien werde nicht aufgehört, wenn der andere am Boden läge. Auch Polizisten würden immer häufiger Opfer von Gewalt.

Der Vorsitzende der hessischen GdP, Jörg Bruchmüller, rief dazu auf, sich einzumischen, ohne sich selbst zu gefährden.

Bild.de, 04.08.2011

Polizisten radeln für mehr Zivilcourage

Mittwoch, 27. Juli 2011, 16:59 Uhr

Dortmund (dpa/lnw) - Mit einer Sternfahrt per Fahrrad will die Gewerkschaft der Polizei auf das Problem mangelnder Zivilcourage aufmerksam machen. Auf drei Routen wollen sich insgesamt 100 aktive und ehemalige Polizisten auf den Weg nach Berlin machen, berichtete die GdP am Mittwoch. Für die 25 Teilnehmer aus NRW und Niedersachsen fällt der Startschuss diesen Montag in Dortmund. Die Route führt über Bielefeld und Hannover nach Sachsen-Anhalt, wo weitere Fahrer hinzustoßen. In Berlin soll die Gruppe am 6. August auf Starter aus Frankfurt/Main und Bayreuth treffen. Die Sternfahrt ist Teil der Polizei-Kampagne «Tu was! - Für mehr Zivilcourage».